

Vor mehr als 60 Jahren

wurde das erste motorbetriebene Fontan Sprühgerät entwickelt. Bereits die ersten Gerätegenerationen konnten mit einem ULV- (Ultra Low Volume) Zusatz zur Aufbereitung feiner Aerosoltropfen ausgerüstet werden.

Unsere Ingenieure und Spezialisten erkannten schon früh das hohe Anwendungspotential in der ULV-Feinsprühtechnik und entwickelten diese konsequent weiter.

1978 kam mit dem Fontan ULV-R das erste motorisierte Rückensprühgerät der Welt auf den Markt, das speziell für das ULV-Anwendungsverfahren konzipiert war.

Ein Meilenstein in der Kaltnebeltechnik.



Heute haben wir uns ganz auf die ULV-Technik spezialisiert und unsere Geräte werden zu Tausenden von Gesundheitsorganisationen in aller Welt erfolgreich zur Moskitobekämpfung und Vektorenkontrolle eingesetzt.

Wir sind überzeugt, dass wir mit dem rücentragbaren Fontan Portastar S und dem auf Fahrzeugen verlastbaren Fontan Mobilstar die heute modernsten und fortschrittlichsten Geräte ihrer Art herstellen.

Ein wichtiger Aspekt unserer Unternehmensphilosophie ist die kontinuierliche Verbesserung der bestehenden Produktpalette und die ständige Weiterentwicklung. In den Bereichen Technik, Entwicklung und Konstruktion arbeiten hochqualifizierte Mitarbeiter mit modernster Computertechnik an der Optimierung unserer Produkte und an neuen Entwicklungsprojekten. Besonderen Wert legen wir auf ständige Konsultationen mit unseren Kunden, Anwendern und Lieferanten. Sorgfältige Kontrollen bei der Materialbeschaffung, während des Produktionsprozesses und bei der Endabnahme sichern unseren bekannt hohen Qualitätsstandard.



Eines der ersten Fontan Sprühgeräte.

Wir sind DIN EN ISO 9001 zertifiziert.



Fontan Portastar S

Rückentragbares ULV-Kaltnebelgerät ausgerüstet mit:

- einem 2,0 PS starken Zweitaktmotor
- einem wartungsfreien Niederdruckkompressor
- einer ergonomisch geformten Sprühpistole mit Bedienungshebel für Dauer- oder Intervallbetrieb

Die Wirkstoffförderung erfolgt durch Unterdruck im Wirkstofftank. Die Ausbringung (Liter pro Stunde) wird durch leicht wechselbare Präzisions-Dosierdüsen bestimmt:

Düse 30	1 l/Std.
Düse 45	2 l/Std.
Düse 58	3 l/Std.
Düse 68	4 l/Std.
Düse 84	6 l/Std.
ohne Düse	17 l/Std.

Mit allen Düsengrößen ist das Tropfenspektrum VMD (Volume Median Diameter) <30 µm.



Fontan Mobilstar

Auf Fahrzeugen verlastbare ULV-Aerosolgeneratoren, ausgerüstet mit:

- einem 16 oder 18 PS starken Viertaktmotor mit Elektrostart (hilfsweise Handstart)
- einem 20 l fassenden Benzintank mit Füllstandsanzeige
- einem trockenlaufenden Niederdruckkompressor
- zwei universell einstellbaren Sprühköpfen
- einer Bedieneinheit/Fernbedienung zur Steuerung aller Gerätefunktionen
- einem Spültank zur automatischen Reinigung der Wirkstoffleitungen und der Sprühköpfe.

Sprühverfahren und Ausbringkapazitäten

ULV	Ausbringungsmenge	5 - 50 l/Std.
ULV-Plus	Ausbringungsmenge	51 - 100 l/Std.
LV	Ausbringungsmenge	5 - 100 l/Std.



Typ M

Ausbringungsmenge (Liter pro Stunde):

Durch leicht auswechselbare Dosierdüsen.

Die Wirkstoffförderung erfolgt durch Überdruck im Wirkstofftank.

Typ E

Die Ausbringungsmenge (Liter pro Stunde) wird durch Tasten elektronisch auf der Bedieneinheit/Fernbedienung eingegeben und auf dem Display angezeigt. Die Wirkstoffförderung erfolgt durch eine chemikalienbeständige Edelstahl-Zahnradpumpe aus einem drucklosen Wirkstofftank. Die Ausbringungsmenge kann elektronisch kalibriert werden.

Typ ER

Dieses Spitzenmodell ist ausgestattet wie Typ E. Die Ausbringung des Wirkstoffs kann jedoch wahlweise in der Betriebsart „Liter pro Stunde“ oder „Liter pro Kilometer“ erfolgen.

Das Gerät ist mit einem GPS-System ausgerüstet, das in der Betriebsart „l/km“ eine geschwindigkeitssynchrone Ausbringung ermöglicht.

Das GPS-System arbeitet im Geschwindigkeitsbereich von 3 - 25 km/Std.

In diesem Bereich wird die Ausbringungsmenge exakt gesteuert, so dass eine gleichmäßige Dosierung, unabhängig von der gefahrenen Geschwindigkeit, erreicht wird.

Fontan Mobilstar und Portastar S – unsere Lösung für eine effiziente, wirtschaftliche und zielgerichtete ULV-Anwendung

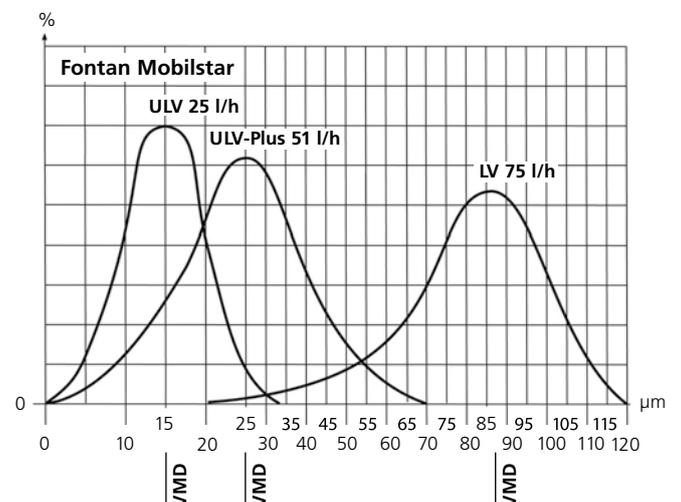
- Großflächige Mosquito- und Schädlingsbekämpfung
- Ausbringung von Larviziden
- Heuschreckenbekämpfung
- Pflanzenschutzmaßnahmen in Großplantagen
- Behandlung von Abwasserkanälen
- Desinfektion und Desodorierung von Müllhalden

Das Fontan Mobilstar kann nicht nur im ULV- (Ultra Low Volume) Verfahren, sondern auch im ULV-Plus-Verfahren mit einer reduzierten Driftweite der Tropfen oder in der LV- (Low Volume) Methode betrieben werden.



Windstärke	Beschreibung	Merkmale	Wingschwindigkeit		Effektive Schwadbreite in Meter*		
			m/s	km/h	ULV	ULV-Plus	LV
0	Windstille	Rauch steigt senkrecht empor	0,0 - 0,2	0,0 - 0,7	25 - 50	20 - 40	15 - 30
1	geringer Wind	Windrichtung am ziehenden Rauch erkennbar	0,3 - 1,5	1,1 - 5,4	35 - 70	25 - 50	20 - 40
2	leichte Brise	Blätter säuseln	1,6 - 3,3	5,8 - 11,9	50 - 100	35 - 70	25 - 50
3	schwache Brise	Blätter und dünne Zweige in dauernder Bewegung	3,4 - 5,4	12,2 - 19,4	75 - 150	50 - 100	30 - 60
4	mässige Brise	Staub und loses Papier werden aufgewirbelt; dünne Äste werden bewegt	5,5 - 7,9	19,8 - 28,4	Eine Applikation ist unter bestimmten Bedingungen möglich (z.B. größere Tropfen mit reduzierter Drift)		

* Effektive Schwadbreite in m = Gesamtschwadbreite \cdot Überlappung (ca. 30%)
Die angegebenen effektiven Schwadbreiten gelten für eine Anwendung in offenem Gelände
Bei Hindernissen wie dichter Bebauung oder Vegetation sind sie bis zu 50% reduziert

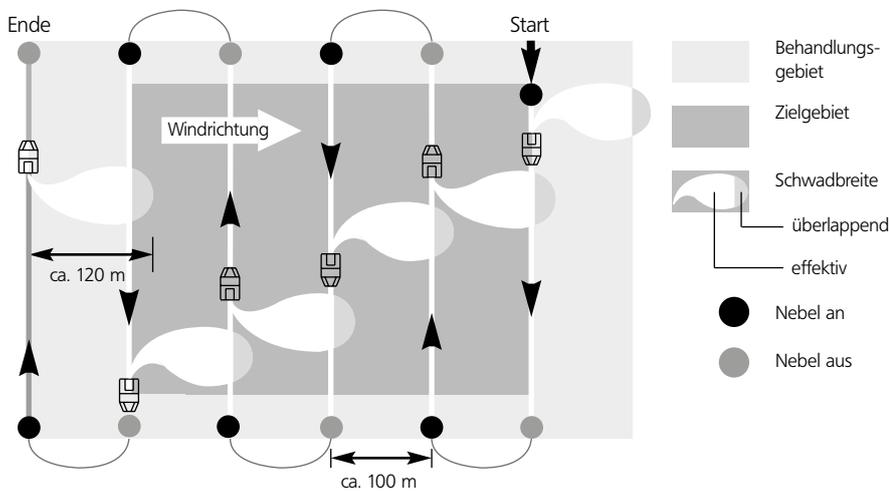


Fontan Mobilstar
Effektive Schwadbreiten in den Anwendungsmethoden ULV, ULV-Plus und LV unter Berücksichtigung unterschiedlicher Windgeschwindigkeiten nach der Beaufort-Skala.

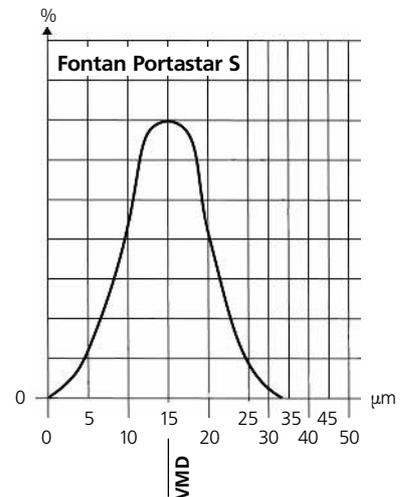
Fontan Mobilstar
Typische Tropfenverteilung in den Sprühverfahren ULV (Ultra Low Volume), ULV-Plus, mit etwas breiterem Tropfenspektrum für schwierige Windverhältnisse und LV (Low Volume)



Das rückentragbare Fontan Portastar S ist speziell für die ULV-Anwendung konzipiert.



Beispiel für eine Großflächenbehandlung mit dem Fontan Mobilstar unter Berücksichtigung von Schwadbreite und Windrichtung.



Fontan Portastar S
Typische Tropfenverteilung. Mit allen Düsen ist das Tropfenspektrum VMD (Volume Median Diameter) < 30 µm.

Bedieneinheit/Fernbedienung

Fontan Mobilstar M mit:

- Schlüsselschalter, Motorstart
- Drehschalter: Sprühen, Stop, Spülen
- Anzeigen Sprühverfahren ULV/LV
- Bereitschaftsanzeige
- Störanzeige



- Taste zur Wahl der Betriebsart Liter pro Stunde
- Eingabetasten Ausbringung
- Display zur Anzeige der Ausbringung und wahlweise der Betriebsstunden
- Bestätigungstaste für das gewählte Sprühprogramm
- Taste Sprühen
- Taste Spülen
- Störanzeigen Wirkstoffsystem und Motor/Kompressor-System. Fehler-Codes werden auf dem Display angezeigt
- Durch Eingabe eines Codes kann das Sprühprogramm verriegelt werden, um Manipulationen in Bezug auf das Sprühverfahren und die Ausbringung bis zur Aufhebung der Verriegelung auszuschließen

Sonderfunktionen Fontan Mobilstar ER

- Betriebsarten Liter pro Kilometer (geschwindigkeitssynchrone Ausbringung) oder Liter pro Stunde
- Anzeige der gefahrenen Strecke (in Kilometer) im Display
- Anzeige der Fahrzeuggeschwindigkeit im Display
- Indikation der korrekten Fahrzeuggeschwindigkeit in der Betriebsart Liter pro Kilometer

Die Bedieneinheiten sind an den Geräten montiert und können als Fernbedienung entnommen werden.

Bedieneinheit/Fernbedienung

Fontan Mobilstar E und ER zur Programmierung und Bedienung aller Gerätefunktionen:

- Schlüsselschalter, Motorstart
- Bereitschaftsanzeige
- Taste zur Wahl der Sprühverfahren ULV, ULV-Plus und LV mit Leuchtdioden



Ergonomisch geformte Sprühpistole

des Fontan Portastar S mit Bedienehebel für Dauer- und Intervallnebeln.



Sprühkopf des Fontan Mobilstar mit Einstellscheibe für ULV und LV. In der Stellung „LV“ wird die Luftmenge am Nebelaustritt zur Erzeugung größerer Tropfen reduziert.



Wirkstoffförderung in den Geräten Fontan Mobilstar E und ER durch eine chemikalienbeständige Edelstahl-Zahnradpumpe mit elektronischer Drehzahlregulierung, abhängig von der Ausbringmenge.



Auswechselbare Dosierdüsen mit spezifischen Ausbringmengen:
 ULV 20, 25, 30 l/Std. / ULV-Plus 50, 70, 90 l/Std. /
 LV 40, 70, 100 l/Std.



Fontan Mobilstar (alle Varianten)
 Anschlussvorrichtung für die Behandlung von Abwasserkanälen mit Verbindungsschläuchen, Sprühkopf und Kanalabdeckung (Sonderzubehör).



Wirkstofftanks aus Polyethylen mit Füllstandsanzeige, großer Einfüllöffnung, Tankentlüftung, Tankentleerungs-Vorrichtung und Schnellkupplung zum Anschluss der Wirkstoffleitung.
 Die Tanks sind in den Ausführungen 80 l, 150 l, 300 l und 500 l, als Sonderzubehör für die Gerätevarianten Fontan Mobilstar E und ER lieferbar.

Für die Geräte Mobilstar E und ER kann jeder handelsübliche chemikalienbeständige Behälter als Tank verwendet werden, sofern er mit einer Schnellkupplung zum Anschluss der Wirkstoffleitung und einer Tankentlüftung ausgestattet wird.



Wirkstofftank aus Edelstahl, Inhalt 69 l, Filtereinsatz (Edelstahl), mit Füllstandsanzeige, Tankentleerungs-Vorrichtung und Schnellkupplung zum Anschluss der Wirkstoffleitung.
 Standardausstattung Fontan Mobilstar M, Sonderzubehör Fontan Mobilstar E und ER.





fontan® + swingfog®
QUALITÄT ZÄHLT